

## Auswertung Sportdaten FN 2016

Mit einer Jahresgewinnsumme von 554 Euro ist **„Schatzi Jo“** das - nach Auswertung der FN Daten - in Deutschland erfolgreichste Connemara Pony im Sport 2016. Der 2001 geborene schwarzbraune Wallach stammt ab von Sassan S, aus der Marou Princess Dun von St. Baldwin und ist aus der Zucht von Hella Spieß. Besitzerin ist Lisa Schaffrath. Schatzi Jo wurde von der Tochter Paula Schaffrath, nicht nur erfolgreich im Vierkampf vorgestellt, sondern vor allem sehr erfolgreich in Dressurprüfungen bis Klasse A\*\*. Auch in Springen der Klasse E konnten die zwei Schleifen sammeln.

Auf Rang 2 folgt sehr dicht der 2003 geborene Schimmel-Hengst **„Springfield Shadow“** mit einer Jahresgewinnsumme von 546 Euro. Springfield Shadow ist aus der Zucht von Bernd und Elisabeth Lindemann und stammt ab von Innellan Kestrel, aus der Maevis von Rosenharley Lavelle. Der Hengst wurde sowohl im Springen bis Klasse L, als auch in der VS und in der Dressur bis Klasse A\*\* unter seiner jetzigen Besitzerin Josephine Schulze-Bisping, die nicht nur im Sattel von Springfield Shadow hocheffektiv unterwegs ist, vorgestellt.

Auf dem 3. Rang folgt ein irisch gezogenes Pony **„Cross Road 3“** mit einer Jahresgewinnsumme von 410 Euro. Der 2005 geborene Schimmel-Wallach stammt ab von Rathcoona Cove, aus der Don Noinin von Coosheen Callowfeenish Cashel. Cross Road ist in Besitz von Heidi Espel und wurde von Astrid Espel ausschließlich im Springen bis Klasse L sehr erfolgreich gestartet.

Rang 4 wird von **„Samson von Donaumoos“** belegt, mit einer Jahresgewinnsumme von 364 Euro. Ebenfalls ein sehr großer und rahmiger Schimmelwallach, 2007 geboren und aus der Zucht von Peter Wiedenmann. Er stammt ab von Clifden Silver, aus der Lambada vom Donaumoos von Ladylover. Nachdem Samson die letzten Jahren hauptsächlich im Springen sehr erfolgreich vorgestellt wurde, startete er 2016, sowohl im Springen bis Klasse A\*\*, als auch in der Dressur bis Klasse L, unter seiner Besitzerin Svenja Lang.

Auch auf Rang 5 ist ein Sohn des Clifden Silver. Der 2009 geborene Schimmel-Hengst **„Sternbergs Silver Sam“** von Clifden Silver, aus der Maïke von Diamant konnte im Jahr 2016 eine Jahresgewinnsumme von 319 Euro erreichen. Sternbergs Silver Sam ist aus der Zucht von Peter und Alexandra Krämer und wird neben seinem Job als Deckhengst erfolgreich von seiner Besitzerin Christina Reuß im Springen und im Gelände bis A\*\* vorgestellt.

Betrachtet man die einzelnen Disziplinen separat, ergeben sich folgende Spitzen:

Bei den **Jungpferdeprüfungen** wird das Feld von dem 2011 geborenen Hengst **„Sternbergs Like Me“** angeführt. Der Hengst ist aus der Zucht und in Besitz von Peter und Alexandra Krämer. Sternbergs Like Me stammt ab von El Larry II, aus der Maïke von Diamant. Damit ist er ein Halbbruder zu „Sternbergs Silver Sam“. Vorgestellt wurde Like Me ebenfalls von Christina Reuß und konnte drei hohe Platzierungen in Eignungsprüfungen der Klasse A, als auch eine Platzierung in Dressurpferde A erreichen.

Auf dem 2. Platz folgt, die belgisch gezogene Stute **„Quinoa des Quatre Chemins“** von Bell Master, aus der Roison Dubh von Robin Hood. Quinoa ist 2012 geboren und im Besitz von Ole Hain. Die

Reiterin Johanna-Carolin Kubenke konnte die Stute erfolgreich in einer Eignungsprüfung, als auch in einer Gewöhnungsprüfung platzieren.

Den 3. Platz sicherte sich der irisch gezogene Wallach „**James Valentine**“ von Coral Ross, aus der Buttermilk Amber von Rebel Justice. Der 2010 geborene Falbe ist in Besitz von Julia Löhr und wurde erfolgreich von Franziska Pfeuffer in zwei Springpferdeprüfungen der Klasse A\* vorgestellt.

Platz 4 geht ebenfalls an ein irisch gezogenes Pony. Die 2010 geborene Stute „**Kokowää**“ von Rosscan Castle King, aus der Kim of Rosscan von Windy Day ist in Besitz von Nicole Averages und wurde von Kimberley Averages in einer Eignungsprüfung der Klasse A, als auch in einer Springpferdeprüfung der Klasse A platziert.

Auf Platz 5 landeten gleich zwei Ponys, die jeweils eine einzige Prüfung gewinnen konnten. Der 2012 geborene Wallach „**Sternbergs Lamaro**“ von El Larry II, aus der Sternbergs Malena von Skousboe Morning Rock ist in Besitz von Mona Göbel, unter der er eine Gewöhnungsprüfung gewinnen konnte. Züchter von Lamaro sind Peter und Alexandra Krämer. Ebenfalls auf Platz fünf ist die 2011 geborene Stute „**Ammerhöfs Josie**“ von Glaskopf Golden Swaine, aus der Glaskopf Grey Jilian von Imperator Melody. Ammerhöfs Josie ist aus der Zucht von Martina Schelle und konnte unter ihrer Besitzerin, Annette Christ, eine Eignungsprüfung mit Gelände gewinnen.

Bei den „**dressurbetonten**“ **Connemara** wird das Feld mit großem Abstand vom 2001 geborenen Wallach „**Schatzi Jo**“ angeführt, der schon die Gesamtliste der in 2016 im Sport erfolgreichen Connemara Ponys anführt. Schatzi Jo (Sassan S x Marou Princess Dun v. St. Baldwin) stammt, wie bereits erwähnt aus der Zucht von Hella Spieß und ist in Besitz von Lisa Schaffrath. Unter Paula Schaffrath konnte er sich zahlreiche Platzierungen in Dressuren bis Klasse A\*\* sichern, darunter gleich 8!! Goldene Schleifen (6x E-Dressur und 2x A-Dressur).

Auf Platz 2 folgt der 2008 geborene Wallach „**Choco**“ von Norlunds Cash and Go, aus der Groken Tammy von Gun. Choco ist aus der Zucht von Angelika Klockmann-Warncke und wird vorgestellt von seiner Besitzerin Rena Sophia Büttelmann. Dieses Team konnte Erfolge bis L-Dressur erzielen. Darunter ist ebenfalls eine goldene Schleife in einer A-Dressur.

Auf Platz 3 findet sich wiederum ein Pony, das bereits in den TOP5 der Gesamtliste ist. Der 2007 geborene Wallach „**Samson vom Donaumoos**“ (Clifden Silver x Lambada vom Donaumoos v. Ladylover) aus der Zucht von Peter Wiedenmann. Samson, geritten von seiner Besitzerin Svenja Lang, wurde erstmals in Dressuren bis Klasse L vorgestellt und das gleich sehr erfolgreich. Darunter sogar ein zweiter Platz in einer Dressurreiterprüfung der Klasse L.

Auf Platz 4 befindet sich der ehemalige Hengst, mittlerweile Wallach „**Pattys Sommartiden**“ von Pattys Bastian aus der Pilgaards Vogue. Gezogen und im Besitz ist der 2006 geborene Schimmel, der bereits auch FEI vorgestellt wurde, von Patricia Schmidt. Dieses Jahr wurde Sommartiden von Lea-Lyn Grabe und Samira Mirschberger in Dressurprüfungen bis Klasse L erfolgreich vorgestellt. Darunter zwei zweite Plätze in einer L-Dressur und einer Dressurreiter L.

Auch auf Platz 5 befindet sich ein Pony aus der Zucht von Patricia Schmidt. Die bereits 1997 geborene Stute „**Pattys Deja Vue**“ von Pattys Silverdun Velvet, aus der Byriels Pretty Woman von Skatholm

Talisman Karet ist in Besitz von Thomas Pauly. Unter Christina Studer konnte sich die Stute ebenfalls bis Klasse L in der Dressur platzieren.

Die „**springbetonten**“ **Connemara** werden angeführt von dem 2005 geborenen Wallach „**Cross Road 3**“ (Rathcoona Cove x Don Noinin v. Cosheen Callowfeenish Cashel), der auch schon auf Platz 3 der Gesamtliste zu finden ist. Cross Road ist in Besitz von Heide Espel. Unter Astrid Espel startete er sehr erfolgreich ausschließlich in Springprüfungen bis Klasse L, darunter sogar zwei zweite Plätze in L-Prüfungen.

Auf Platz 2 befindet sich der 2003 geborene Hengst „**Springfield Shadow**“ (Inellan Kestrel x Maevis von Rosenharley Lavelle), der in der Gesamtwertung sogar noch einen Platz vor Cross Road und damit auch dort auf Platz 2 liegt. Springfield Shadow platzierte sich im Springen unter seiner Besitzerin Josephine Schulze-Bisping hauptsächlich in Klasse A – unter anderem mit gleich drei Siegen - aber auch einen 5. Platz in einer Ponystilspringprüfung der Klasse L konnten die zwei für sich verbuchen. Gezogen wurde der erfolgreiche Hengst von Bernd und Elisabeth Lindemann

„**Westside Phantom**“ heißt der 2001 geborene Wallach, der auf dem 3. Platz der springbetonten Connemara Ponys 2016 landet. Er stammt aus irischer Zucht und ist ein Sohn von Castleside JJ und aus der Ballymore Star von Westside Fred. Westside Phantom ist in Besitz von Anna-Sophia Schuhmacher und wurde von Gian-Luca Schwamm ausschließlich in Springen der Klasse A erfolgreich vorgestellt.

Der 4. Platz wird wiederum von einem Pony belegt, welches ebenfalls bereits unter den TOP5 der Gesamtliste zu finden ist. „**Sternbergs Silver Sam**“ (Clifden Silver x Maïke v. Diamant) ist ein 2009 geborene Deckhengst aus der Zucht von Peter und Alexandra Krämer. Unter seiner Reiterin Christina Reuß platzierte sich Silver Sam in Springen bis Klasse A. Darunter auch zwei goldene Schleifen.

Platz 5 geht wiederum an ein irisches Pony. Der 2008 geborene Wallach „**Kilshanning Mulligan Surf**“ stammt ab von Glencarrig Prince, aus der Grange Grace Surf von Grange Bobbing Sparrow. Er ist in Besitz von Catlin-Anne Rauno und wurde von Stefanie Rauno erfolgreich in Springprüfungen der Klasse A und einer Hunterprüfung (85cm) vorgestellt. Gleich vier goldene Schleifen konnte Mulligan Surf nach Hause bringen.

Die „**Busch-Connemara**“ werden angeführt vom 2003 geborenen Hengst „**Springfield Shadow**“ (Inellan Kestrel x Maevis von Rosenharley Lavelle). Alleine daran, dass Shadow bereits in den TOP5 der Gesamtliste und den TOP5 der Spring-Connis vertreten ist, lässt sich erkennen, wie vielseitig dieser Hengst ist. Auch im Busch wurde er von seiner Besitzerin Josephine Schulze-Bisping bis Klasse A\*\* erfolgreich vorgestellt. Der größte Erfolg dieses Teams war der Sieg beim Nachwuchschampionat der Westfälischen Meisterschaften.

Auch auf Platz 2 landet hier ein Schimmel-Hengst, der sich ebenfalls bereits unter den TOP5 der Gesamtliste und der Spring-Connis befindet. „**Sternbergs Silver Sam**“ (Clifden Silver x Maïke v. Diamant) wurde auch von seiner Besitzerin in Geländeprüfungen und VS bis Klasse A\*\* vorgestellt. Bei den offenen Vereinsmeisterschaften (A\*\*-Gelände) der Frankenmeute erreichten die zwei

Bronze. Außerdem konnten sie sich gleich 3 goldene Schleifen in Folge in Stilgeländeritten der Klasse sichern.

Die 2004 geborene Stute „**Ilka S**“ belegt Platz 3 der Busch-Connis und ist im Gesamtranking mit Platz 6 nur ganz knapp an den TOP5 vorbeigerutscht. Silka S ist aus der Zucht von Hella Spieß und stammt ab von Sir Henry, aus der Imogen S von Filou S. Die Schimmelstute ist in Besitz von Claus Wieseahn und wurde von Myna Marie Schäpers in VS Prüfungen der Klasse E erfolgreich vorgestellt. Auch dieses par konnte sich unter anderem eine goldene Schleife sichern.

Platz 4 geht an den 2006 geborene Fuchsstute „**Rigani 2**“ von Frederiksminde Hazy Marvel, aus der Ostara von Carrabaun Finn. Rigani, die aus der Zucht von Ludwig Fahr ist, konnte sich unter ihrer Besitzerin Denise Lutzki gleich zwei Stilgeländeprüfungen der Klasse A gewinnen und sich in einer A-VS platzieren.

Auf dem 5. Platz ist „**Derravarragh Ceol**“, ein bereits 1993!! geborener irischer Wallach, im Besitz von Kai Hesseldiek. Der bereits 23jährige Wallach von Westside Mirah aus der Hollybrook Lady ist damit das älteste Connemara Pony, dass 2016 im Sport erfolgreich vorgestellt wurde! Unter seiner Reiterin Lena Hesseldiek platzierte er sich in einer Vielseitigkeit der Klasse E.

Bei den **gefahrenen Connemara** befindet sich ein irisch gezogenes Pony auf Platz 1. Der 2007 geborene Wallach „**Pallas Windy**“ von Windy's Boy aus der Rohan Girl von Tynagh Miller ist in Besitz von Anke Schwan. Amy Schwan stellte den Schimmel dieses Jahr erstmals überhaupt im Fahrsport vor. In Fahrprüfungen der Klasse zeigten sich dieses Team sehr erfolgreich und konnte sogar einen Sieg in einem Hindernisfahren mit nach Hause nehmen.

Auf dem zweiten Platz befindet sich der 2010 geborene, braune Wallach „**Pattys Stableford Challenge**“ im Besitz von Marivic Bartels. Interessant ist, dass der Wallach abstammt von Pattys Sommertiden, der sehr erfolgreich im Dressursport vorgestellt wird. Die Mutter ist Jacobsdal Blue Bell von Rolls Royce. Auch Stableford Challenge wurde erfolgreich von Jonas und Marivic Bartels in Fahrprüfungen der Klasse A vorgestellt.

Platz 3 geht an den Zweispänner von Elke Fietzner mit der 2008 geborenen Stute „**Sparkling June**“ (Kilduffahoo II x Sparkling Jolyne v. Frederiksminde Hazy Match) und dem 2001 geborenen Wallach „**Sparkling Merrick**“ (Fredriksminde Hazy Match x Glaskopf Bay Claire v. Glaskopf Golden Merlin). Dieses Gepann, welches auch von Elke und Huber Fietzner selbst gezogen ist, wurde 2016 nur auf einem einzigen Turnier, Klasse A, vorgestellt und konnte dabei gleich drei Siege und einen zweiten Platz für sich verbuchen!

Platz 5 geht damit ebenfalls an einen Zweispänner aus dem Hause Fietzner. Die zwei Stuten „**Sparkling Cill**“ (Kilduffahoo II x Glaskopf Bay Claire v. Glaskopf Golden Merlin, aus 2008) und „**Sparkling Jolyne**“ (Frederiksminde Hazy Match x Stonebrook Gentle Jocey v. Grange Surf Sparrow, aus 2001) wurden von Hubert Fietzner in Fahrprüfungen der Klasse A vorgestellt und konnten ebenfalls eine goldene Schleife mit nach Hause nehmen.